

Kissinger Sommer und Vollkeramik sind wieder in

Über das hohe Kunstverständnis und die Sammelleidenschaft von Eva Maria Roer gibt es auch außerhalb der Dentalwelt keinen Zweifel. Die Geschäftsführerin des weit über die Grenzen des Weißwurstäquators bekannten Dentallogikers DT&Shop hatte wieder einmal eine weitsichtige Idee. Warum nicht einfach zahntechnisches Know-how mit kulturellen Erlebnissen paaren? Diese schon traditionellen Veranstaltungen während des Kulturprogramms Kissinger Sommer 2005 lockten wieder viele Interessenten in die Kurstadt Bad Kissingen und an den Firmensitz im benachbarten Bad Bocklet.

▶ Matthias Ernst



Der Prinzregentenbau lieferte eine malerische Kulisse für den Kissinger Sommer 2005.



Die Symbiose von Antike und Moderne steht bei DT&Shop nicht im Widerspruch.

Aufgesplittet in drei Veranstaltungen mit den Keramikspezialisten Prof. Dr. Peter Pospiech, Bad Homburg, ZTM Matthias Wetzler, Bielefeld und ZTM Volker Brosch, Essen, erhielten die Zuhörer einen breit gefächerten Eindruck von den derzeitigen Möglichkeiten der Vollkeramik. Die Fachvorträge lieferten neue Blickrichtungen und Ideen, wobei die unterschiedlichen Schwerpunkte jedes Referenten deutlich zu Tage traten. Kernaussage war jedoch: die Vollkeramik ist nicht mehr aufzuhalten und wird zukünftig einen noch breiteren Raum in der Zahnmedizin einnehmen.

Ein Unternehmen auf Erfolgskurs

DT&Shop betreibt erfolgreich ein Lava-Fräszentrum. Von hier aus werden vollkeramische Gerüste nach Deutschland und in die ganze Welt verschickt. Kai-Uwe Hellmuth, Marketingleiter DT&Shop freut sich über die große Resonanz: „Wir haben mittlerweile den dritten Umzug mit unserem Fräszentrum hinter uns und stoßen auch jetzt wieder an unsere Grenzen, denn die vierte Maschine ist schon in Auftrag gegeben.“ Apropos Grenzen, der erst 2004 eingeweihte Neubau ist ein echter Hingucker. Die Symbiose zwischen Antike und Moderne fasziniert den Besucher bereits im Empfangsbereich. Hier wurde für die über 200 Mitarbeiter ein Arbeitsplatz zum

Wohlfühlen erschaffen. Die Männerquote in dem innovativen Unternehmen liegt bei nur 16 Prozent – Firmenchefin Eva Maria Roer erhielt 2004 erneut einen Preis für ihre vorbildliche frauenfreundliche Firmenpolitik. Dies war auch der Tenor bei den Besuchern nach einer ausführlichen Firmenführung im alten und neuen Gebäude.

Junge Philosophien und Alte Meister

Nach einem opulenten Mahl im Veranstaltungssaal des weit über die Grenzen Bad Kissingens bekannten Caterers Faber stand unter anderem ein Konzert mit dem Radio-Sinfonieorchester Stuttgart unter der Leitung von Sir Roger Norrington im renovierten Prinzregentenbau an. Als Solist glänzte mit extremer Fingerfertigkeit am Klavier Melvyn Tan. Hier kam Zahnperfektion zu klanglicher Perfektion. Die Zuhörer waren derart begeistert, dass der Beifall gar nicht mehr enden wollte und sorgte auch nach Veranstaltungsende noch für genügend Gesprächsstoff bis weit in die Nacht. Und so bleibt zu hoffen, dass DT&Shop diese traditionelle Veranstaltungsreihe während des Kissinger Sommers 2006 weiterleben lässt, denn es ist immer wieder ein Genuss: moderne Zahnheilkunde und klassische Musikerlebnisse – ganz im Sinne der Firmenphilosophie. ◀